



Der Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg, 64276 Darmstadt

An alle
Trägervertreter*innen

**Fachbereich
Familienberatung und Kinderbetreuung**

Kerstin Bub
☎ 06151 881-1477
✉ K.bub@ladadi.de
🌐 www.ladadi.de

Service-Nr.: 115 (ohne Vorwahl)



Ihr Zeichen/Schreiben vom

-
Unser Zeichen
532

Datum

Stand 01/2026

**Antrag Einsatz von Fachkräften zur Mitarbeit nach §25b
Abs.3 Nr.8 HKJGB**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Trägervertreter*innen,

am 12.12.2025 ist die Änderung des §25b Hessisches Kinder- und
Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) in Kraft getreten.

§25b Abs. 3 HKJGB

(3) Mit der Mitarbeit in einer Kindergruppe können über die in Abs. 1 genannten
Fachkräfte hinaus folgende Fachkräfte betraut werden:

1.
Teilnehmerinnen und Teilnehmer einschlägiger berufsbegleitender
Ausbildungen, befristet bis zur Vorlage des Prüfungsergebnisses,
2.
Personen mit fachfremder Ausbildung im In- oder Ausland und einschlägiger
Berufserfahrung bei gleichzeitiger Auflage, eine sozialpädagogische
Ausbildung aufzunehmen,
3.
Personen, die im Rahmen ihrer berufsqualifizierenden Ausbildung oder ihres
berufsqualifizierenden Studiengangs ein Anerkennungsjahr absolvieren,
4.
Personen, die im Rahmen des Verfahrens zur Feststellung der Gleichwertigkeit
ihrer im Ausland abgeschlossenen Ausbildung nach Abs. 1 Satz 1 Nr. 15 oder
zur Feststellung der Eignung nach Abs. 1 Satz 1 Nr. 16 in Verbindung mit Satz
3 eine Ausgleichsmaßnahme nach § 11 des Hessischen
Berufsqualifikationsfeststellungsgesetzes vom 12. Dezember 2012 (GVBl. S.
581), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. November 2022 (GVBl. S. 641), in
einer Tageseinrichtung absolvieren,
5.
staatlich anerkannte Kinderpflegerinnen und Kinderpfleger,

Postanschrift:

Der Kreisausschuss des
Landkreises Darmstadt-Dieburg
64276 Darmstadt

Dienstgebäude/Hausadresse:

Außenstelle
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
☎ 06151 881-0

Fristenbriefkasten:

Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt

Sprechzeiten:

Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr
Mi. 14 – 17 Uhr

Bankverbindung:

Stadt- u. Kreissparkasse Darmstadt
BIC HELADEF1DAS
IBAN DE47 5085 0150 0000 5490 96

Sparkasse Dieburg
BIC HELADEF1DIE
IBAN DE21 5085 2651 0033 2001 14

USt-IdNr. DE111608693

Seite 2 des Schreibe

6.
staatlich geprüfte Sozialassistentinnen und Sozialassistenten,
7.
Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten, Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten, Motopädagoginnen und Motopädagogen, Motopädinnen und Motopäden, Logopädinnen und Logopäden, die sich im Umfang von mindestens 160 Unterrichtsstunden im Zeitraum von zwei Jahren nach Aufnahme der Tätigkeit im frühpädagogischen Bereich weiterbilden,
8.
sonstige Personen,
 - a)
die über einen Bezug zum Profil und Konzept der Tageseinrichtung verfügen, der von dem Träger zu begründen ist,
 - b)
 - aa)
die über eine abgeschlossene Ausbildung im In- oder Ausland, die einer Qualifikation der Niveaustufe 4 des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) entspricht, sowie über Erfahrung in der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern verfügen oder
 - bb)
deren Eignung das für Jugendhilfe zuständige Ministerium aufgrund von im Rahmen von Ausbildungen oder Fort- und Weiterbildungen erworbenen Kenntnissen im frühpädagogischen Bereich und Erfahrung in der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern festgestellt hat,
 - c)
die sich im Umfang von mindestens 160 Unterrichtsstunden im Zeitraum von zwei Jahren nach Aufnahme der Tätigkeit im frühpädagogischen Bereich weiterbilden und
 - d)
deren Einsatz der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe nach Prüfung der Voraussetzungen der Buchst. a bis c zugestimmt hat und
9.
Personen, die über einen Zeitraum von drei Jahren als Fachkräfte mit der Mitarbeit in einer Kindergruppe nach Nr. 8 betraut waren; bei einer Teilzeitbeschäftigung im Umfang von weniger als 50 Prozent einer Vollzeitstelle verlängert sich der Zeitraum entsprechend dem Umfang der Teilzeitbeschäftigung.

Die Mitarbeit von Fachkräften nach Satz 1 Nr. 7 bis 9 ist auf einen Anteil von höchstens 30 Prozent des personellen Mindestbedarfs nach § 25c Abs. 1 ohne Berücksichtigung des nach § 25c Abs. 3 ermittelten Bedarfs für die Leitungstätigkeit begrenzt.

(4) Als Fachkräfte gelten auch Personen, die am 12. Juli 2001 in einer Tageseinrichtung als Fachkräfte eingesetzt waren, ohne die Voraussetzungen des Abs. 1 zu erfüllen.

Seite 3 des Schreibens

Es wird empfohlen vor dem Einsatz als Fachkraft zur Mitarbeit nach §25b Abs.3 Nr. 8 in einer Kindertageseinrichtung ein ausführliches Gespräch mit der interessierten Person zu führen, um die persönliche Eignung zu überprüfen. Darüber hinaus bedarf es der Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses sowie des Berufsabschlusszeugnisses.

Der Einsatz von Fachkräften zur Mitarbeit nach §25b Abs.3 Nr. 8 kann nur mit schriftlicher Zustimmung der Kita-Fachaufsicht und -Fachberatung des Landkreises Darmstadt-Dieburg erfolgen.

Füllen Sie dazu bitte das „Antragsformular auf Zustimmung zur Beschäftigung von Fachkräften zur Mitarbeit nach §25b Abs. 3 Nr.8 in betriebserlaubnispflichtigen Kindertageseinrichtungen“ aus und reichen Sie die geforderten Unterlagen vor Beschäftigung einer Fachkraft zur Mitarbeit nach §25b Abs. 3 Nr. 8 zur Prüfung ein.

Die Aktualisierung der FAQs zum HKJGB ist lt. HMSI noch geplant.

Weitere Informationen finden Sie ebenfalls in den „Häufig gestellten Fragen“ des HMSI unter:
<https://soziales.hessen.de/kinder-und-jugendliche/kinder-und-jugendhilfegesetzbuch/novellierung-hkjgb-2023/haeufig-gestellte-fragen>

Informationen und Antragsunterlagen zur Prüfung eines päd. Kompetenzprofils über das HMSI finden Sie unter (noch nicht aktualisiert):

https://soziales.hessen.de/sites/soziales.hessen.de/files/2023-07/antragsformular_und_hinweise_sog._paedagogisches_kompetenzprofil.pdf

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne unter kita-fachberatung@ladadi.de zur Verfügung.

Fachgebiet Kindertagesbetreuung, Fachaufsicht und Fachberatung
Landkreis Darmstadt-Dieburg

Seite 4 des Schreibe

Antrag auf Zustimmung zur Beschäftigung von Fachkräften zur Mitarbeit nach §25b Abs.3 Nr. 8 in betriebserlaubnispflichtigen Kindertageseinrichtungen

1. Träger (Antragssteller)

Name des Trägers:

Ansprechpartner/in:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefonnummer:

E-Mail:

2. Einrichtung

Name der Einrichtung:

Einrichtungsleitung:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefonnummer:

E-Mail:

3. Daten der Person, für die Antrag auf Zustimmung gestellt wird

Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Geburtsdatum:

Geburtsort:

Höchster Bildungsabschluss:

Geplanter Beginn der Beschäftigung:

Hiermit leiten wir folgende Nachweise weiter:

- ☐ Begründung des Trägers, dass die Person über einen Bezug zum Profil und Konzept der Tageseinrichtung verfügt
- ☐ Beschreibung der angestrebten wöchentlichen Arbeitszeit, und des geplanten Einsatzes, bspw. Krippe oder Kindergartengruppe, Begleitung von Projekten
- ☐ Auflistung der Erfahrungen im Bereich der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung (bspw. Praktika, Aushilfstätigkeiten usw.)
- ☐ Nachweis über abgeschlossene Ausbildung im In- oder Ausland, die mind. einer Qualifikation der Niveaustufe 4 des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) entspricht oder
- ☐ Anerkennung des päd. Kompetenzprofil des HMSI
- ☐ Betriebserlaubnisunterlagen: Angaben zur Berechnung des Mindestpersonalbedarfs der Kindertageseinrichtung

Hiermit erklären wir, dass nachfolgende Nachweise jederzeit vom örtlich zuständigen Jugendamt eingesehen werden können:

- ☐ Nachweise über Erfahrungen im Bereich der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung (bspw. Praktika, Aushilfstätigkeiten usw.)
- ☐ Nachweis zur geplanten Weiterbildung im Umfang von mindestens 160 Unterrichtsstunden im Zeitraum von zwei Jahren nach Aufnahme der Tätigkeit im frühpädagogischen Bereich
- ☐ Aktuelles, erweitertes polizeiliches Führungszeugnis

Wir bestätigen die Richtigkeit der Angaben und Prüfung der uns vorliegenden Unterlagen. Mit der untenstehenden Unterschrift versichern wir als Träger, dass sich die einzustellende Fachkraft zur Mitarbeit nach §25b Abs. 3 Nr. 8 im Umfang von mindestens 160 Stunden im Zeitraum von zwei Jahren nach Aufnahme der Tätigkeit im frühpädagogischen Bereich weiterbildet. Entsprechende Nachweise werden der Kita-Fachaufsicht und -Fachberatung des Landkreis Darmstadt-Dieburg vorgelegt.

Ort, Datum

Unterschrift des Trägers

Stempel